



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

31. Mai 2010  
Folge 10/2010

## Inhalt

Flächenwidmungspläne .....	3, 4
Bebauungspläne .....	4 – 6
Magistrats-Personalvertretungswahl 2010 .....	6 – 9
Stellenausschreibung .....	9
Öffentliche Ausschreibung .....	10
Impressum .....	10



## Kundmachungen

### Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/57666/2009/016

Salzburg, 7. Mai 2010

**Betrifft:**

**Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg im vereinfachten Verfahren gemäß § 69 ROG 2009 im Bereich der Saalachstraße**

#### Kundmachung

Gemäß § 67 Abs 5 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, wird kundgemacht, dass der Entwurf der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 54. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 23.09.2009, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 23/2009, Seite 2*]) im Bereich der Saalachstraße, Grundstücke 125/2 und 125/3, beide KG Lieferung II, entsprechend der planlichen Darstellung ON 024 einschließlich der 1. Änderung des Bebauungsplans der Grundstufe „Münchner Bundesstrasse Nord – West Rottweg Nord 4/G2“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 013 („Münchner Bundesstrasse Nord – West Rottweg Nord 4/G2/N1“), zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die Auflage zur allgemeinen Einsicht erfolgt vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 01.06.2010 bis einschließlich 29.06.2010 bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden.

Allenfalls erforderliche Umweltprüfungen gemäß § 5 ROG 2009 werden durchgeführt.

Innerhalb der Auflagefrist können von Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 29 Abs 1 ROG 2009). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/58576/2009/025

Salzburg, 17. Mai 2010

**Betrifft:**

**56. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997) für ein Gebiet im Bereich der Grundstücke 832 und 865, beide KG Salzburg, Liegenschaften umgeben von Königsgäßchen, Dreifaltigkeits-, Richard-Mayr-, Priesterhaus- und Linzer Gasse; Kundmachung des Beschlusses**

#### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 12.5.2010 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 56. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 55. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 24.3.2010, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7/2010, Seite 3*]) entsprechend der planlichen Darstellung ON 23 im Bereich Königsgäßchen, Dreifaltigkeits-, Richard-Mayr-, Priesterhaus- und Linzer Gasse, Gst. 832 und 865, KG Salzburg, beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 9.3.2010, Zahl 20703-T101/14/4-2010, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/35383/2007/026

Salzburg, 19. Mai 2010

**Betrifft:**

**Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (FWP 1997) für ein Gebiet im Bereich der Ziegeleistraße und der Scherenbrandtnerhofstraße; Löschung des Seveso II Auswirkungsbereiches aufgrund der Auflassung des Betriebes „BP Gas Austria Gesellschaft mbH Nfg. OHG“ gemäß § 15 Abs 4 ROG 2009**

Kundmachung

Gemäß § 15 Abs 4 in Verbindung mit § 67 Abs 5 und § 69 des Salzburger Raumordnungs-gesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, wird kundgemacht, dass der Entwurf der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungs-planes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 55. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 24.3.2010, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7/2010, Seite 3*]) hinsichtlich der Löschung des Seveso II Auswirkungsbereiches, aufgrund der Auflassung der Betriebsanlage der Firma „BP Gas Austria Gesellschaft mbH Nfg. OHG“, im Bereich der Ziegeleistraße und der Scherenbrandtnerhofstraße, GSt. 17/14, 17/26, 175 u.a., KG Itzling, entsprechend der planlichen Darstellung ON 24, samt dem erforderlichen Wortlaut, zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen (Ausschlusskriterien und Umwelterheblichkeit) wurde festgestellt, dass keine Umweltprüfung bzw. Umwelterheblichkeitsprüfung erforderlich ist.

Die Auflage zur allgemeinen Einsicht erfolgt vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 1.6.2010 bis einschließlich 29.6.2010, bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 4. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden.

Innerhalb der Auflagefrist können von Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zu den Entwürfen erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Herbert Lechner

## Bebauungspläne

### Einleitungen

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/30340/2010/005

Salzburg, 17. Mai 2010

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Itzling-West 1/G1/N2“ 2. Änderung; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Austraßensiedlung 29 - 33**

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, wird kundgemacht, dass der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Itzling-West 1/G1“ im Bereich Austraßensiedlung 29 - 33, GSt 497/107, 497/214, 497/108 und 498/56 alle KG Itzling, entsprechend der planlichen Darstellung „Itzling-West 1/G1/N2“, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 1.6.2010 bis einschließlich 29.6.2010 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/35307/2010/003

Salzburg, 17. Mai 2010

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Auerspergstraße - SPÖ 1/A2“ – Änderung (Neuerlassung); öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Auerspergstraße 42 - 44**

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert

durch LGBl Nr 118/2009, wird kundgemacht, dass der Entwurf einer Änderung (Neuerlassung) des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Auerspergstraße - SPÖ 1/A1“ im Bereich Auerspergstraße 42 - 44, Gst. 1430/2 und 1431, alle KG Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung „Auerspergstraße - SPÖ 1/A2“, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 1.6.2010 bis einschließlich 29.6.2010 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/49154/2009/009

Salzburg, 18. Mai 2010

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Gnigl-Langwied 11/G1“  
Neuaufstellung; Beschluss des Bebauungsplanes im  
Bereich der Nachtigallenstraße und Lerchenstraße,  
KG Hallwang II**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 12.5.2010 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Gnigl-Langwied 11/G1“ im Bereich der Nachtigallenstraße und Lerchenstraße, KG Hallwang II, entsprechend der planlichen Darstellung ON 6 beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/54124/2009/024

Salzburg, 18. Mai 2010

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Itzling Mitte 8/G1/N1“  
1. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Be-  
reich Itzlinger Hauptstraße 40, 40a, Gst. 233, 232/2  
u.a. KG Itzling**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 12.5.2010 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Itzling Mitte 8/G1“ im Bereich Itzlinger Hauptstraße 40, 40a, Gst. 233, 232/2 u.a. KG Itzling, entsprechend der planlichen Darstellung ON 18 („Itzling Mitte 8/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/41172/2009/010

Salzburg, 19. Mai 2010

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Morzg-Nonntal 9/G1/N1  
Fürstenallee“ - 1. Änderung; Beschluss des Bebauungs-  
planes im Bereich der Grundstücke 2378 und 2380, KG  
Salzburg, Liegenschaften nördlich der Beethovenstraße**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 12.5.2010 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 9/G1 Fürstenallee“ im Bereich der Grundstücke 2378 und 2380, KG Salzburg, Liegenschaften nördlich der Beethovenstraße, entsprechend der planlichen Darstellung ON 6 („Morzg-Nonntal 9/G1/N1 Fürstenallee“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/23586/2010/014

Salzburg, 19. Mai 2010

**Betrifft:**  
**Erweiterter Bebauungsplan der Grundstufe „Abfaller Nord 5/G1/NE2“ – Neuaufstellung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Ernst-Grein-Straße 8/10, Gst.573/2 u.a., KG Aigen I**

### Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 6.5.2010, gestützt auf Punkt 1.2.20. des Anhangs zur GGO, gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die Neuaufstellung des erweiterten Bebauungsplanes der Grundstufe „Abfaller Nord 5/G1/NE2“ im Bereich Ernst-Grein-Straße 8/10, Gst. 57382 u.a., KG Aigen I, als 2. Änderung (Ergänzung) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Abfaller Nord 5/G1“, entsprechend der planlichen Darstellung ON 12 beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Öffentliches Gut

### Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

keine

## Sonstiges

Hauptwahlausschuss der  
Landeshauptstadt Salzburg  
Zahl: MD/00/20014/2010/066

Salzburg, 17. Mai 2010

**Betrifft:**  
**Magistrats-Personalvertretungswahl 2010**

### Kundmachung

Gemäß § 29 lit 5 MAG-PV-WO gibt der Hauptwahlausschuss das Wahlergebnis für die Personalvertretungswahl 2010 bekannt:

Dienststellenausschuss: **Allgemeine Verwaltung**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
1056	815	19	796

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	637	80,03	12
FCG	127	15,95	2
AUF	32	4,02	0

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

#### Gewählte Mitglieder:

- Auer Johann
- Duhatschek Michael
- Berger-Ratley Petra
- Linecker Herbert
- Steindl Astrid
- Dipl.-Ing. PAUL Johann-Michael
- Berger Cornelia
- Ortmaier Walter
- Treml Martina
- Schnellinger Michael
- Pichler Alexander
- Mag.(FH) Vallone-Thöner Barbara

- Fürst Martin
- Jahn Christian

#### Ersatzmitglieder:

- Fuchsbauer Walter
- Breitner Johanna
- Ing. Schobersberger Rüdiger
- Kapeller August
- Steiner Helmut
- Ing. Budin-Gerhart Ingrid-Susanne
- Willinger Edelbert
- Dipl.-HTL-Ing. Reyer Josef
- Neuner Markus
- Schmuck Christoph
- Fuchs Stefan
- Pancis Walter

- 19. Ing. Mag.(FH)Hinteregger Kurt
- 20. Langwieder Sabine
- 21. Ing. Meßner Gerald
- 22. Feistritzer Julia
- 23. Weilbuchner Daniela
- 24. Sima Sascha
- 25. Svoboda Michaela
- 26. Österer Günter
- 27. Rehr Sabine
- 28. Zima Alexandra

Aktionsgemeinschaft Unabhängiger und Freiheitlicher (AUF):

Gewählte Mitglieder:

-

Ersatzmitglieder:

-

Dienststellenausschuss: **Kindergärten und Horte**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
507	329	11	318

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	276	86,79	8
FCG	42	13,21	1

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

Gewählte Mitglieder:

- 1. Dorfer Christine
- 2. Krainz Michaela
- 3. Fuchsbauer Andrea
- 4. Ferchenbauer Barbara
- 5. Falkensteiner Kurt
- 6. Fuchsbauer Katrin
- 7. Buchner Christine
- 8. Amstler Stefanie

- 1. Rauch Walburga

Ersatzmitglieder:

- 9. Schwarz Astrid
- 10. Koller-Obernosterer Margit
- 11. Wiedhölzl Martina
- 12. Lackinger Peter
- 13. Jaschke Rosemarie
- 14. Fuchsbauer Manuela
- 15. Schuiki Anton
- 16. Einberger Veronika
- 17. Krainz Thomas

- 2. Gabauer Renate
- 3. Braunöder Silvia
- 4. Resch Alois

Dienststellenausschuss: **Seniorenheime**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
547	335	4	331

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	277	83,69	8
FCG	54	16,31	1

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

Gewählte Mitglieder:

- 1. Geiblinger Elke
- 2. Oder Walter
- 3. Ehrenfeldner Gertrud
- 4. Payr Helmut
- 5. Krahbichler Alois
- 6. Weigerstorfer Manuela
- 7. Schlesier Christine
- 8. Rud Claudia

- 1. Pöll Roswitha Johanna

Ersatzmitglieder:

- 9. Profanter Lourdes
- 10. Prünster Peter
- 11. Baumann Angela
- 12. Klug Theresia
- 13. Maderthaler Alfred
- 14. Felberbauer Marianne

- 2. Fürst Martin
- 3. Jahn Christian
- 4. Pancis Walter

Dienststellenausschuss: **Wirtschaftshof und Abfallservice**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
187	162	5	157

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	133	84,71	5
FCG	24	15,29	0

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

Gewählte Mitglieder:

- 1. Bucheder Franz
- 2. Gleich Gerhard
- 3. Seiner Florian
- 4. Pommer Herbert
- 5. Eibl Martin

-

Ersatzmitglieder:

6. Jessner Franz -  
 7. Vorderleitner Helmut  
 8. Brühwasser Günther  
 9. Ljublijankic Hasan  
 10. Munk Robert

Dienststellenausschuss: **Berufsfeuerwehr**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
116	101	2	99

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	95	95,96	5
FCG	4	4,04	0

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Gewählte Mitglieder:

1. Behmüller Walter  
 2. Mayrhofer Jürgen  
 3. Gärtner Wolfgang  
 4. Schimonsky Martin  
 5. Hutacher Alois

Ersatzmitglieder:

6. Schmidt Christian -  
 7. Steinhäusler Peter  
 8. Schmeisser Hermann  
 9. Schmitzberger Robert  
 10. Neuhofer Wolfgang

Dienststellenausschuss: **Städtischer Bauhof**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
247	221	9	212

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	152	71,70	5
FCG	60	28,30	1

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Gewählte Mitglieder:

1. Herzog Manfred  
 2. Bleibler Christian  
 3. Seywaldstätter Reinhold

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

1. Neuner Franz

4. Pichler Harald  
 5. Pertiller Alfred

Ersatzmitglieder:

6. Ülken Özcan  
 7. Pointecker Tamara  
 8. Brunbauer Reinhold  
 9. Noisternigg Christian  
 10. Taub Christian  
 11. Mühlböck Rene  
 12. Fritsch Gerhard
2. Schimpl Wolfgang  
 3. West Alexander  
 4. Gottschlich Roland  
 5. Pillinger Rudolf  
 6. Fürst Martin  
 7. Pancis Walter

Dienststellenausschuss: **Gartenamt und Friedhofsverwaltung, Städtische Betriebe**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
220	202	7	195

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	169	86,67	6
FCG	21	10,77	0
AUF	5	2,56	0

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Gewählte Mitglieder:

1. Reichl Johann  
 2. Größlinger Franz  
 3. Priller Wolfgang  
 4. Repetschnigg Helga  
 5. Krumpschnabel Horst  
 6. Lercher Franz

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

Ersatzmitglieder:

7. Schöfegger Andreas -  
 8. Wörndl Hans  
 9. Gimmelsberger Jennifer  
 10. Krimpelstätter Helmut  
 11. Gasteiger Herbert  
 12. Marchl Roman  
 13. Lettner Josef  
 14. Tobolka Walter  
 15. Siebenhofer Christian  
 16. Buchner Thomas  
 17. Reiter Hans Werner  
 18. Zitko Manfred  
 19. Stadlbauer Hubert  
 20. Röder Siegfried  
 21. Azetmüller Karl  
 22. Schatteiner Johann

Aktionsgemeinschaft Unabhängiger und Freiheitlicher (AUF):

Gewählte Mitglieder:

-

Ersatzmitglieder:

-

Dienststellenausschuss: **Raumpflegerinnen und Schulkarte**

Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen
234	196	4	192

Wahlwerbende Gruppe	Stimmen	in %	Mandate
FSG	170	88,54	6
FCG	22	11,46	0

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen (FSG):

Fraktion Christlicher Gewerkschafter/innen (FCG):

Gewählte Mitglieder:

1. Hintermayr Angelika
2. Nedwidek Ingrid
3. Turek Sylvia
4. Feiner Claudia
5. Lick Paul
6. Schiller Andrea

-

Ersatzmitglieder:

7. Stockklausner Waltraud
8. Kravanja Walter
9. Popovic Sladjana
10. Mühlbauer Rene
11. Hintermayr Daniela
12. Schinagl Johann

-

Die Gültigkeit der Wahl kann innerhalb von zwei Wochen nach Kundmachung des Wahlergebnisses von jeder Wählergruppe beim Hauptwahlausschuss angefochten werden. Die Frist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem das Stück des Amtsblattes, das die Kundmachung enthält, herausgegeben und versendet wird.

Für den Hauptwahlausschuss:  
Der Vorsitzende:  
Dr. Thomas Lindinger

## Stellenausschreibung

Magistrat Salzburg

Zahl: MD/02/21249/2010/003

Salzburg, 21. Mai 2010

**Betrifft:**  
**Stellenausschreibung**

Die Stadt Salzburg schreibt Planstellen zur Besetzung aus:

**KindergartenpädagogInnen**  
**HortpädagogInnen**  
(Voll- oder Teilzeit)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Pädagogische Betreuung von Kleinkindern im Alter zwischen 3 bis 6 Jahren
- Pädagogische Betreuung von Kindern in Horten im Alter zwischen 6 bis 14 Jahren

Fachliche Anstellungserfordernisse:

die erfolgreiche Ablegung einer der folgenden Prüfungen

- Reife- und Diplomprüfung oder der Diplomprüfung für Kindergärten (Kindergarten)
- Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten und Horte
- Reife- und Diplomprüfung für Erzieherinnen und Erzieher
- Lehrbefähigungs- oder Lehramtsprüfung (Hort)

**SonderkindergartenpädagogInnen**  
(Voll- oder Teilzeit)

Voraussetzung:

- abgelegtes Diplom für Sonderkindergärten und Frühförderung

Nähere Auskünfte erteilt Herr Toporis, Kieselgebäude, Tel. 43 662/8072-3263.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **18.6.2010** an das Personalamt des Magistrates Salzburg, 5024 Salzburg, Schloss Mirabell, Tel. 43 662/8072-2700 oder [personalamt@stadt-salzburg.at](mailto:personalamt@stadt-salzburg.at)



## Öffentliche Ausschreibungen

*Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) abrufbar. Die Bekanntmachung unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.*

Magistrat Salzburg  
Zahl: 06/01/35759/2010/002

Salzburg, 20. Mai 2010

**Betrifft:**  
**0310A Kindergarten Itzling 2, Gorlicegasse 14 - Dachsanierung; Dachdecker- und Spenglerarbeiten**

Offenes Verfahren  
Unterschwelbereich

**Auftraggeberin:**  
Stadt Salzburg Immobilien GmbH (SIG)

**Vergebende Dienststelle:**  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/01 - Gebäudeverwaltung)

**Gegenstand der Leistung:**  
Bauftrag; 0310A Kindergarten Itzling 2, Gorlicegasse 14 – Dachsanierung; Dachdecker- und Spenglerarbeiten

**Teilangebote zulässig:** Nein  
**Abänderungsangebote zulässig:** Nein  
**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten. Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:** 12.7. bis 3.9.2010

**Ausschreibungsunterlagen:**  
Verfügbar ab: 27.05.2010  
Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Ing. Gerald Meßner  
Ort: 5024 Salzburg, Hubert-Sattler-Gasse 7  
Tel: +43 662/8072 DW: 2208  
Fax: +43 662/8072-722075  
E-Mail: [gebäude@stadt-salzburg.at](mailto:gebäude@stadt-salzburg.at)

**Vadium:** Höhe € 15.000,00

**Ablauf der Angebotsfrist:**  
Donnerstag, 10.6.2010, 09:00 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle  
Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 10.09.2010

**Angebotsöffnung:** Donnerstag, 10.6.2010 10:00 Uhr  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/01 - Gebäudeverwaltung)  
Hubert-Sattler-Gasse 7, Eingang 7a, 3.Stock - Besprechungszimmer. Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Ulrike Millonig



**STADT : SALZBURG**

**Amtsblatt**

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 61, Folge 10/2010**

31. Mai 2010

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,99 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg